

TIGRIP®



TBP

- DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)
- EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)
- FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)
- ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)
- IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)
- NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)
- HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)
- RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)
- SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)
- TR - Orijinal Kullanım Kılavuzu (özel tipler için de geçerlidir)
- PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)
- RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH
Yale-Allee 30
42329 Wuppertal
Deutschland

CMK
COLUMBUS MCKINNON

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausfertigungen)

VORWORT

Produkte der CMCO Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten gültigen technischen Regeln und Handhabungsrichtlinien konstruiert, können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter aufweisen bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sachwerten entstehen.

Dieses Bedienungsmittel vom Hersteller vorgesehen worden sind. Dazu ist die Betriebsanleitung von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Die Betriebsanleitung soll erleichtern, dass Produkt kennen zu lernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. In der Beschreibung, den Gefahren, den Vorschriften und Anlaufdaten zu vermeiden und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss immer an dem Produkt fest montiert sein. Neben der Betriebsanleitung und dem Verwendungstafel und der Einsetztafel geltenden verbindlichen Regelungen, sind die geltenden Vorschriften sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Das Personal für Bedienung, Wartung oder Reparatur des Produktes muss die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung lesen, verstehen und befolgen.

Die beschriebenen Schutzmaßnahmen führen nur dann zu der erforderlichen Sicherheit, wenn das Produkt bestimmungsgemäß betrieben und entsprechend den Hinweisen installiert bzw. gewartet wird. Der Betreiber ist verpflichtet, einen sicheren und gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Lastaufnahmemittel ist für den Einsatz von einzelnen aufrecht stehenden Blechen und Stahlplatten mit empfindlichen oder extrem harten Oberflächen wie Aluminium und Edelstahl innerhalb des auf dem Typenschild angegebenen Gewichtsbereiches sowie zum Weichen im Fall 197.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Es hierzu realisierte Schäden behält die Firma Columbus McKinnon Industrial Products GmbH nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender/Betreiber.

Das Lastaufnahmemittel ist für die Anwendung vorgesehen, die den über das Lastaufnahmemittel einwirkenden Kräfte standhalten, die eine ausreichende Oberflächengleichheit besitzen und auf es sich bis zum Maßgrad aufschreiben lassen.

Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Last, die angeschlossen werden darf.

Die Mindestlast ist auf der Geräteplatte angegeben. Sie muss unbedingt eingehalten werden, da sonst die zum sicheren Transport erforderliche Klammernicht erreicht wird.

Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten.

Nicht sicher über längere oder übermäßig in unangenehm oder gespanntem Zustand belassen.

Der Bediener darf eine Lastbewegung nicht einleiten, wenn er sich davon überzeit hat, dass die Last richtig angehängt ist und sich keine Personen in der Gefahrenbereich befinden.

Beim Einhängen des Lastaufnahmemittels ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Lastaufnahmemittel so bedien werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät oder durch die Last gefährdet wird.

Vor dem Einsatz des Lastaufnahmemittels in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, säure, Brand, Rauch, Staub, etc.) muss eine geeignete Ausrüstung (feuerfestige Massen, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

Dies Lastaufnahmemittel kann in einer Umgebungstemperatur zwischen -20 °C und +60 °C eingesetzt werden. Bei Extrembedingungen muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Sollten längere Bleche oder Profile transportiert werden, so empfiehlt sich zur Vermeidung von Beschädigungen die Verwendung von zwei oder mehreren Lastaufnahmemitteln in Verbindung mit der Verwendung von Verriegelung seitlicher Zugkräfte.

Der Transport des Hebezeuges sollte auf Kranen, Kranen und/oder bodenmächtig durchgeführt werden.

Es ist darauf zu achten, dass beim Absetzen der Last der Kranhaken nicht auf das Lastaufnahmemittel drückt. Durch das Gewicht des Kranhakens könnte sich das Lastaufnahmemittel öffnen.

Es dürfen nur Kranhaken mit Sicherheitsstufe verwendet werden.

Die Aufhängeseile des Lastaufnahmemittels muss in Krähnen genügend Platz haben und frei beweglich sein.

Bei Funktionsstörungen sind das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen.

SACHWIDRIGE VERWENDUNG

(nicht vollständige Auflistung)

Die Tragfähigkeit (WLL) darf nicht überschritten werden.

Es darf nur Hebezeug in angegebenen Gewichtsbereich aufgenommen werden.

Die Mindestlast darf nicht unterschritten werden, da sonst die zum sicheren Transport erforderliche Klammernicht erreicht werden kann.

In einem Lastaufnahmemittel dürfen keine Veränderungen durchgeführt werden.

Die Benutzung des Lastaufnahmemittels mit Transport per Personen ist verboten.

Beim Transport der Last ist eine Pendelbewegung und das Anstoßen an Hindernisse zu vermeiden.

Mit dem Lastaufnahmemittel darf jeweils nur eine Blechtafel transportiert werden.

Die Belastung des Lastaufnahmemittels mit querver Schweben der Aufhängeseile an freitragenden Zugkräften ist verboten.

Das Hebezeug muss immer bei- bis zum Anschlag aufgehoben werden.

Das Antriebsmittel nicht zum Abheben von Lasten verwendet werden.

Lastaufnahmemittel nicht aus offener Höhe fallen lassen.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährlichen Atmosphäre eingesetzt werden.

PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Die Prüfungen sind national/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Lastaufnahmemittel

• gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,

• vor der ersten Inbetriebnahme,

• nach der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung

• nach grundlegenden Änderungen,

• jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

AUCHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfrintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TRGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Wiederentnahme und Winkelmittel der Sicherheitsseinrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrüstung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken.

Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkstattbescheinigung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen.

Die Oberflächen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkerketten und Gleitflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Es ist darauf zu achten, dass die Oberfläche des Hebezeuges, wo das Lastaufnahmemittel angehängt wird, möglichst fest, farb-, schmutz-, zunder- und schweißfrei sind, so dass der Kontakt des Schutzelements zum Hebezug nicht behindert wird.

Fest- und Klammbacke auf Verschleiß und Mängel prüfen. Beide Backen müssen saubere Kontaktflächen besitzen.

Der Schutzelement muss eben, fest und ohne Risse. Er ist umgehend auszutauschen, wenn seine Restbreite 2,5 mm beträgt oder weniger beträgt.

Das gesamte Lastaufnahmemittel ist auf Beschädigungen, Risse oder Verformungen hin zu überprüfen.

Das Lastaufnahmemittel muss sich leichtgängig öffnen und schließen lassen.

Zugstapel überprüfen. Befindet sich ober der Schließlinie in der Stellung „Zur“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängedüse drückt.

Lastaufnahmemittel mit Schutzelement

Die Oberfläche des Schutzelements muss fest und ohne Risse sein.

Der Schutzelement ist auszutauschen, wenn die Dicke weniger als 2,5 mm beträgt.

Aufhängungen mit Schutzelement können während -20 °C und +60 °C zum Einsatz kommen.

GEBRAUCH DES LASTAUFNAHMEMITTELS

In der Stellung „AUF“ des Hebels befindet sich die Klemmbacke in der Öffnungsstellung.

Es ist anzuweisen, in diesem Moment das Lastaufnahmemittel mit dem Anschlag auf das Hebezeug zu setzen, durch Umlegen des Hebels auf die Stellung „ZUR“ wird die Klemmbacke wieder abgesenkt. Durch die Federkraft des Hebel wird die Klemmbacke gegen das Hebezeug gedrückt. Dadurch ist gewährleistet, dass das

aufgesetzte Lastaufnahmemittel infolge eines dieser Federkraftanstrich, auch ohne Zugbelastung am Hebezeug annehmlich bleibt. Das Hebezeug kann nur angehoben und transportiert werden. Nachdem der Arbeitsvorgang beendet wurde, ist das Trammittel sofort herunterzufahren, das Lastaufnahmemittel entlastet bzw. die Aufhängeseile völlig frei beweglich ist, kann der Hebel wieder in die Ausgangsposition „AUF“ gedreht und das Lastaufnahmemittel vom Hebezug gelöst werden.

HINWEIS: Sollte sich der Hebel nicht umlegen lassen, kann das Lastaufnahmemittel leicht Schwenk in einem Hammer auf die Aufhängeseile das Lastaufnahmemittel gelöst werden.

PRÜFUNG / WARTUNG

Die Prüfungen sind national/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Hebezeuge

• gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,

• vor der ersten Inbetriebnahme,

• nach der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung

• nach grundlegenden Änderungen,

• jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

AUCHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfrintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TRGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Wiederentnahme und Winkelmittel der Sicherheitsseinrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrüstung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken.

Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkstattbescheinigung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen.

Die Oberflächen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkerketten und Gleitflächen sind leicht zu schmieren. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

Reparaturen dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TRGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längerer Standzeit ist das Lastaufnahmemittel vor der Wiederinbetriebnahme erneut zu prüfen.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu verantworten.

TRANSPORT, LAGERUNG, AUSSETZBETRIEBNAHME UND ENTSORGUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

• Gerät nicht stützen oder werfen, immer vorsichtig abheben.

• Geeignete Transportmittel verwenden. Dies richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Bei der Lagerung oder der vorübergehenden Aufretriebbnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

• Das Gerät an einem sauberen, trockenem und möglichst frostfreien Ort lagern.

• Das Gerät vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch eine geeignete Abdeckung schützen.

• Soll das Gerät nach der Aufretriebbnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

Entsorgung:

Nach der Betriebsnahme sind die Teile des Gerätes und gegebenenfalls die Abfallerzeugnisse (Öle, Fettsäure, etc.) entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Waste Information vorzufüllen bzw. zu entsorgen.

Weitere Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter [www.cmco.com/en](#) zu finden.

Beschreibung

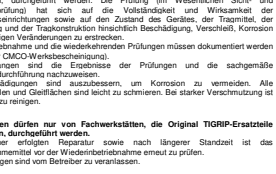
- Selbstschild, Hebelstells
- Hebel
- Aufhängeseile
- Klammbacke
- Festbacke

Description

- Side plate, lever
- Lever
- Suspension eye
- Clamping jaw
- Foring jaw

Description

- Plaque latérale, levier
- Levier
- Arceau de suspension
- Mâchoire pivotante
- Mâchoire fixe



EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

INTRODUCTION

Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state of the art and generally accepted engineering standards. Nonetheless, incorrect handling when using the products may cause dangers to life and limb of the user or third parties and/or damage to the tool or other property.

The operating personnel must have been instructed before starting work. For this purpose, all operators must read these operating instructions carefully prior to the initial operation.

These operating instructions are intended to acquaint the user with the product and describe him in use to be able to use it safely and in accordance with the instructions. These instructions contain important information on how to operate the product in a safe, correct and economic way. Acting in accordance with these instructions helps to avoid dangers, reduce the wear and tear on tools and workpieces and to increase the reliability and lifetime of the product. The instructions must always be available at the place where the product is operated. Apart from the operating instructions and the accident prevention card for the respective country and area where the product is used, the commonly accepted regulations for safety and protection of the operator must be observed.

The personnel responsible for operation, maintenance or repair of the product must read, understand and follow these operating instructions.

The indicated protective measures will only provide the necessary safety, if the product is operated correctly and installed/ or maintained according to the instructions. The operating company is committed to ensure safe and trouble-free operation of the product.

CORRECT OPERATION

The lifting attachment is used for transporting individual upright sheet metal and plates with sensitive surfaces such as aluminum and stainless steel through the gap between the jaw capacity as indicated on the identify plate and for rotating the load up to 180°.

Any different or exceeding use is considered incorrect. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH will not accept any liability for damage resulting from such use. The risk is borne by the user/ operator/consumer alone.

The load lifting attachment is suitable for all loads which withstand the forces induced by the load lifting attachment. The load must have sufficient surface roughness and which can be fully entered into the mouth of the clamp.

The load capacity indicated on the unit is the maximum working load limit (WLL) that may be attached.

The min. load is indicated on the side of the unit. It must always be complied with, as otherwise the clamping force required will not be achieved.

Do not allow personnel to stay or pass under a suspended load.

A lifted or clamped load must not be unattended or remain lifted or clamped for a longer period of time.

The operator may start moving the load only after it has been attached correctly and all persons are clear of the danger zone.

When suspending the load lifting attachment, the operator must ensure that neither the load lifting attachment, the suspension (e.g. hook, shackles, etc.) nor the load pose a danger to himself or other personnel.

Prior to operation of the load lifting attachment in special atmospheres (high humidity, acidic, caustic, alkaline) or in hazardous areas (e.g. molten compounds), responsible individuals (competent persons) consult the manufacturer for advice.

Do not use the load lifting attachment at ambient temperatures between -20° C and +60° C. Consult the manufacturer in the case of extreme working conditions.

Do not use the load lifting attachment with the load lifting attachment. The use of two or more load lifting attachments in combination with a spreader is better to prevent low wear and lateral tensile forces.

Always transport the load slowly, carefully and close to the ground.

Make sure that when depositing the load, the crane hook does not press against the load lifting attachment. The weight of the crane hook could lead to opening of the load lifting attachment.

Do not use chain links with a safety latch.

The suspension eye of the load lifting attachment must have sufficient space in the crane hook and be freely articulating.

In the case of malfunctions, stop using the load lifting attachment immediately.

INCORRECT OPERATION

(not complete)

Do not exceed the rated load capacity (WLL) of the unit.

Only loads within the specified jaw capacity must be picked up.

The load must never be less than the min. load, as otherwise the clamping force required for safe transport will not be achieved.

Any modifications of the load lifting attachment are prohibited.

It is forbidden to use the load lifting attachment for the transportation of persons.

When transporting loads of more than the load limit or swing or come into contact with other objects.

Only one sheet metal plate may be attached at a time with the load lifting attachment.

It is forbidden to apply tensile forces acting at right angles to the leveling level of the suspension eye of the load lifting attachment.

Always insert the load fully into the mouth of the clamp.

Do not use the latching force to move the load.

The unit must not be used for load lifting attachment to fall from a large height.

Do not allow use in potentially explosive atmospheres.

INSPECTION BEFORE INITIAL OPERATION

According to national and international accident prevention and safety regulations load lifting attachment must be inspected:

• in accordance with the risk assessment of the operating company,

• prior to initial operation,

• before the unit is put into service again following a shutdown after

operational changes,

• however, at least once per year, by a competent person.

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TRGRP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and cover the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

Initial operation and repair inspections must be documented (e.g. in the CMCO works certificate of completion).

If required, the results of inspections and appropriate repairs must be verified.

Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly lubricated. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

INSPECTIONS BEFORE STARTING WORK

Ensure that the surface of the load, in the location where the load lifting attachment is applied, is free from grease, paint, contamination and scale and is not coated, so that the protective lining can make proper contact with the surface of the load.

Check the fixed jaw and the clamping jaw for wear and defects. Both jaws must have clean contact surfaces.

The protective lining must be even and free of grease and oil. It must be immediately replaced when its remaining thickness is 2.5 mm or less.

Check the complete load lifting attachment for damage, cracks or deformations.

The load lifting attachment must open and close easily and freely.

Check the spring. When the lever is in the "Close" position, the spring must have a noticeable spring pressure force when the suspension eye is depressed.

Load lifting attachment with protective lining

The surface of the protective lining must be free of grease and oil.

The protective lining must be replaced when the thickness is less than 2.5 mm.

Models with protective lining may be used at temperatures between -20 °C and +60 °C.

USAGE OF THE LOAD LIFTING ATTACHMENT

In the "OPEN" position of the lever, the clamping jaw is locked in the open position. In this position, push the load into the clamping jaws. The clamping jaws are fully entered into the mouth of the clamp. By switching the lever to the "CLOSE" position, the clamping jaw is released. The clamping jaw releases the load by spring pressure force. This ensures that the applied load lifting attachment is not damaged.

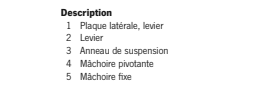
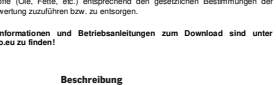
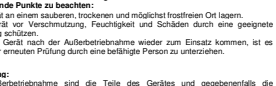
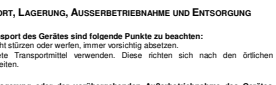
The load can now be lifted and transported. At the end of the transport operation, the load precisely as in the case of the spring pressure force also without any pulling force.

The load can now be lifted and transported. At the end of the transport operation, the load precisely as in the case of the spring pressure force also without any pulling force.

The suspension eye (e.g. hook, shackle, etc.) must be lowered until the load lifting attachment is completely load free and the suspension eye is fully extended.

The unit is now switched to the "OPEN" position again and the load lifting attachment can be removed from the load.

NOTE: If the lever cannot be switched over, a light tap on the suspension eye with a hammer should release the load lifting attachment.



Model	Tragfähigkeit Capacity	Gewichtsbereich Jaw Capacity	Gewicht Weight
Modèle	Capacité	dé de pression	Poids
	kg	mm	[kg]
TPB 0,5	500	0 - 10	3,0
TPB 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

INSPECTION / SERVICE

- According to national and international accident prevention and safety regulations hoisting equipment must be inspected:
 - in accordance with the risk assessment of the operating company,
 - prior to initial operation,
 - before the unit is put into service again following a shut down,
 - after substantial changes,
 - however, at least once per year, by a competent person.

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shorter inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRIP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and check the condition of the winch, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations. Inspection and recurring inspections must be documented (e.g. in the CMCO work certificate of compliance). If required, the results of inspections and appropriate repairs must be verified. Paint damage should be touched up in order to avoid corrosion. All joints and sliding surfaces should be slightly lubricated. In the case of heavy contamination, the unit must be cleaned.

Repairs may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRIP spare parts.
After repairs have been carried out and after extended periods of non-use, the load lifting attachment must be inspected again before it is put into service again. The inspections have to be initiated by the operating company.

TRANSPORT, STORAGE, DECOMMISSIONING AND DISPOSAL

Observe the following for transporting the unit:

- Do not drop or throw the unit, always deposit it carefully.
- Use suitable transport means. These depend on the local conditions.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:
Store the unit in a clean and dry place where there is no:
• Protect the unit against contamination, humidity and damage by means of a suitable cover.
• If the unit is to be used again after it has been taken out of service, it must first be inspected again by a competent person.

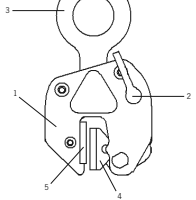
Disposal:
Alter taking the unit out of service, recycle or dispose the parts of the unit and, if applicable, the operating material (oil, grease, etc.) in accordance with the legal regulations.

Further information and operating instructions for download can be found at www.cmco.eu

- Beschreibung**
- Selbstschling, Hebelseile
 - Hebel
 - Aufhängöse
 - Klemmbacke
 - Festbacke

- Description**
- Slide plate, lever
 - Lever
 - Suspension eye
 - Clamping jaw
 - Footing jaw

- Description**
- Plaque latérale, levier
 - Levier
 - Anneau de suspension
 - Mâchoire pivotante
 - Mâchoire fixe



Modell	Traughföhet	Greiffesth	Gewicht
	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

INTRODUCTION

Les produits de CMCO Industrial Products GmbH ont été conçus en respectant l'état de l'art et les normes européennes. Néanmoins une utilisation incorrecte du produit peut entraîner des dommages corporels irréversibles à l'utilisateur et/ou des dommages au matériel ou à un tiers. L'utilisateur utilisateur doit être pleinement responsable de la formation correcte et professionnelle des opérateurs. Ainsi, tous les utilisateurs doivent être adéquatement informés des instructions de mise en service avant la "Vie utile". Ces instructions doivent permettre à l'utilisateur de se familiariser avec le produit et de l'utiliser au maximum de ses capacités. Les instructions de mise en service contiennent des informations importantes sur la mise en utilisation du produit, son usage, son correctif et l'entretien. Adhérer strictement à ces instructions permet d'éviter les dangers, réduire les coûts de réparation, réduire les temps d'arrêt et augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Le manuel d'instructions doit toujours être disponible sur le lieu d'utilisation du produit. En complément des instructions de mise en service et des réglementations relatives à la prévention des accidents, il faut tenir compte des règles en vigueur en matière de sécurité de travail et notamment des dispositions des chaudières pannes. Le personnel responsable des opérations de maintenance et réparation du produit doit avoir lu, compris et suivi les instructions. Les mesures de protection individuelles comprennent seulement la sécurité nécessaire, si le produit est utilisé correctement et installé et/ou révisé selon les instructions. L'entreprise utilisatrice doit assurer le fonctionnement sûr et sans panne du produit.

UTILISATION CORRECTE

Cet appareil de levage est destiné à la rotation des charges jusqu'à 180° et au transport individuel de tôles et de plaques d'acier en position verticale tout les surfaces sont réglées ou très dures (en aluminium ou en acier) et ne sont pas adaptées à la capacité de préhension indiquée sur la plaque signalétique. N'importe quelle utilisation différente ou excessive est considérée comme incorrecte. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH ne pourra être tenu responsable en cas de dommage durant une telle utilisation. Le risque est pris uniquement par l'utilisateur final. Cet appareil de levage est adapté à toutes les charges qui peuvent résister aux forces induites par l'appareil de levage, dès lors qu'elles sont dans la limite de charge et s'équilibrent complètement dans les mâchoires de serrage. La capacité de charge (WLL) indiquée sur l'appareil est le poids de charge maximal autorisé. La charge maximale est indiquée sur le côté de l'appareil. Elle doit toujours être respectée. En cas contraire, la force de charge suspendue en toute sécurité ne sera pas atteinte. Il est interdit d'essayer ou d'ambler sur une charge suspendue. Les charges ne doivent pas être suspendues, accrochées ou laissées sans surveillance trop longtemps. L'utilisateur déclencher le déplacement de la charge uniquement après s'être assuré que la charge est bien fixée et que personne ne se trouve dans la zone de danger. L'utilisateur doit s'assurer que l'appareil de levage (crochet, manille...) est fixé de façon à ce qu'il n'ait ni la charge, ne représente de danger pour l'utilisateur ou le personnel. Consulter le fabricant avant d'utiliser l'appareil dans des conditions particulières (environnement très humide, saleté, corrodif, alcalin) ou pour manipulation de matières dangereuses (mélanges en fusion, matériaux radioactifs). L'appareil peut être utilisé dans une température ambiante comprise entre -20 °C et +60 °C. En cas de conditions extrêmes, contacter le fabricant. S'il est nécessaire de transporter des plaques de métal ou de profils plus longues, nous recommandons l'utilisation de deux appareils de levage et d'un palanier afin d'équilibrer le balancement de la charge et les forces de traction résultantes. La charge doit toujours être transportée lentement, avec précaution et près du sol. Lors du déchargement, vérifier que le crochet du palan n'appuie pas sur l'appareil de levage. Le poids du crochet du palan risque de déclencher l'ouverture de l'appareil de levage. Utiliser uniquement des crochets de palan munis d'un loquet de sécurité. Une utilisation de suspension de l'appareil doit avoir assez de place dans le crochet et s'articuler librement. Si l'appareil est défaillant, cesser immédiatement de l'utiliser.

UTILISATION INCORRECTE

(liste non exhaustive)
Ne pas dépasser la capacité de charge maximale (WLL). Seules les charges comprises dans la capacité de préhension indiquée peuvent être soulevées. La charge ne doit pas être inférieure à la limite minimum, sinon la force de serrage nécessaire à un transport en toute sécurité ne sera pas atteinte. Toute modification de l'appareil de levage est interdite. Il est interdit d'utiliser l'appareil de levage pour le transport de personnes. Lors du transport de la charge, vérifier qu'elle ne se balance pas et qu'elle ne rentre pas en contact avec d'autres objets. L'appareil de levage ne peut transporter qu'une seule plaque de métal à la fois. Il est interdit d'exercer des forces de traction sur les angles au niveau du système de rotation de l'unité de suspension de l'appareil. Insérer effectivement la charge dans les mâchoires de serrage. Ne pas utiliser de levier de levage pour bloquer l'acier et lever des charges. Ne pas laisser tomber l'appareil de levage. L'appareil ne doit pas être utilisé dans une atmosphère explosible.

INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

En concordance avec les réglementations nationales et internationales relatives à la prévention des accidents et des règles de sécurité, les appareils de levage doivent être inspectés :
- conformément à l'évaluation des risques en fonction de l'entreprise utilisatrice.
- Avant la première utilisation.
- Avant la mise en service de l'appareil après un arrêt d'utilisation.
- après des modifications substantielles.
- Au moins une fois par an par une personne compétente.

ATTENTION: Si les conditions d'utilisation (ex : utilisation en atmosphère agressive) sont plus difficiles, les inspections doivent être plus fréquentes.

Les réparations doivent être effectuées par un atelier agréé, qui utilise des pièces détachées TIGRIP d'origine. Les composants de l'appareil doivent être vérifiés (généralement la vérification consiste en une inspection visuelle et fonctionnelle) quant à leurs défauts, usure, corrosion ou autres irrégularités, et tous les dispositifs de sécurité doivent être testés quant à leur bon état et efficaces. Les inspections initiales et suivantes doivent être enregistrées (ex : sur la documentation fournie par CMCO). Si une assurance d'entreprise le demande, les résultats des inspections et des réparations doivent être vérifiés. Les endroits où la peinture est détériorée ou absente doivent être repeints afin d'éviter les risques de corrosion. Tous les joints et les points de liaison doivent être lubrifiés. En cas de contamination, l'appareil doit être entièrement décontaminé.

INSPECTION AVANT DE COMMENCER À TRAVAILLER

Vérifier que la surface de la charge sur laquelle l'appareil de levage est fixé ne présente pas de trace de graisse, de peinture, de saleté, de craquelure et n'est pas enduite par les saletés poussées par adhérence incorrecte. Contrôler l'usure et la détérioration des mâchoires fixes et des mâchoires de serrage. Les surfaces de contact doivent être propres. L'enveloppe de protection doit être uniforme et exempte de graisse et de lubrifiant. Elle doit être remplacée dès que son épaisseur est inférieure à 2,5 mm. Contrôler la détérioration, les craquelures ou les déformations de l'appareil de levage. L'appareil de levage doit "ouvrir" et se fermer facilement et librement. Vérifier le ressort. Si le levier est en position "fermé", le ressort doit exercer une certaine pression lorsque l'outil de suspension est enfoncé.

Appareil de levage avec enveloppe de protection

La surface de l'enveloppe de protection ne doit pas présenter de trace de graisse et de lubrifiant. L'enveloppe de protection doit être remplacée lorsque son épaisseur est inférieure à 2,5 mm. Les modèles munis d'une enveloppe de protection peuvent être utilisés dans des températures comprises entre -20 °C et +60 °C.

FIXATION DE LA CHARGE

Lorsque le levier est en position "OPEN" (ouverte), la mâchoire de serrage est verrouillée en position ouverte. Insérer complètement la charge dans les mâchoires de la pince. En plaçant le levier sur la position "CLOSE" (fermée), la mâchoire se déverrouille. Les mâchoires de serrage sont fermement maintenues sur la charge sous pression du ressort. Grâce à ce dispositif, la charge est fermement maintenue sur l'appareil de levage grâce à la pression exercée par le ressort sans force supplémentaire. La charge peut maintenant être soulevée et transportée. Après transport, abaisser la suspension (crochet, manille, etc.) jusqu'à ce que l'appareil de levage et/ou l'outil de suspension soient complètement libérés. Le levier peut alors être remis en position "ouvert" et le kinneur peut être dégrasé de l'appareil de levage.

REMARQUE: Si le levier ne peut pas être déplacé, un coup léger sur l'œillet de suspension à l'aide d'un marteau devrait libérer l'appareil de levage.

INSPECTION / MAINTENANCE

En concordance avec les réglementations nationales et internationales relatives à la prévention des accidents et des règles de sécurité, les appareils de levage doivent être inspectés :
- conformément à l'évaluation des risques en fonction de l'entreprise utilisatrice.
- Avant la première utilisation.
- Avant la mise en service de l'appareil après un arrêt d'utilisation.
- Après des modifications substantielles.
- Au moins une fois par an par une personne compétente.

ATTENTION: Si les conditions d'utilisation (ex : utilisation en atmosphère agressive) sont plus difficiles, les inspections doivent être plus fréquentes.

Les réparations doivent être effectuées par un atelier agréé, qui utilise des pièces détachées TIGRIP d'origine. Les composants de l'appareil doivent être vérifiés (généralement la vérification consiste en une inspection visuelle et fonctionnelle) quant à leurs défauts, usure, corrosion ou autres irrégularités, et tous les dispositifs de sécurité doivent être testés quant à leur bon état et efficaces. Les inspections initiales et suivantes doivent être enregistrées (ex : sur la documentation fournie par CMCO). Si une assurance d'entreprise le demande, les résultats des inspections et des réparations doivent être vérifiés. Les endroits où la peinture est détériorée ou absente doivent être repeints afin d'éviter les risques de corrosion. Tous les joints et points de liaison doivent être lubrifiés. En cas de contamination, l'appareil doit être entièrement décontaminé.

Les réparations doivent être effectuées seulement par des ateliers spécialisés utilisant des pièces de rechange TIGRIP d'origine. Après avoir effectué des réparations ou après ne pas avoir utilisé le produit pendant une longue période, le palan doit être inspecté encore une fois avant de se servir à nouveau. Les vérifications doivent être effectuées à l'initiative de l'entreprise d'exploitation.

TRANSPORT, STOCKAGE ET MISE HORS SERVICE

Respecter les points suivants lors du transport de l'appareil :
- Ne pas faire tomber ou jeter l'appareil, toujours le poser avec précaution.
- Utiliser un moyen de transport adapté en fonction des conditions d'utilisation sur site.

Respecter les points suivants lors du stockage ou de la mise hors service temporaire de l'appareil :
- Stocker l'appareil dans un endroit propre, sec et non gâté.
- Protéger l'appareil de la pollution, de l'humidité et d'autres détériorations au moyen d'une protection adaptée.
- Si l'appareil est à nouveau utilisé après une longue période de non utilisation, il doit tout d'abord être inspecté par une personne compétente.

Mise au rebut :

Après la mise hors service de l'appareil, recycler ou déminer les pièces de l'appareil et, le cas échéant, les matériaux utilisés (lubrifiant, graisses, etc.) conformément aux dispositions légales.

Pour obtenir de plus amples informations et télécharger d'autres manuels, consulter notre site www.cmco.eu

Beschreibung

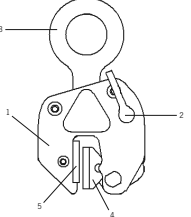
- Selbstschling, Hebelseile
- Hebel
- Aufhängöse
- Klemmbacke
- Festbacke

Description

- Slide plate, lever
- Lever
- Suspension eye
- Clamping jaw
- Footing jaw

Description

- Plaque latérale, levier
- Levier
- Anneau de suspension
- Mâchoire pivotante
- Mâchoire fixe



Modell	Traughföhet	Greiffesth	Gewicht
	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modelle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

Al termine del trasporto, la sospensione (es. ganccio, grillo ecc) deve essere abbassata sino a che l'apparecchio per il sollevamento sia completamente privo di carico e/o che l'obiettivo della sospensione possa essere movimentato liberamente. La leva può essere ora sistemata nuovamente nella posizione "OPEN" e l'apparecchio per il sollevamento può essere rimosso dal carico.

NOTE: Se la leva non può essere spostata, un piccolo colpo sull'obiettivo della sospensione con un martello dovrebbe sbloccare l'apparecchio per il sollevamento carichi.

COLLAUDO / MANUTENZIONE

Nel rispetto delle regole nazionali e internazionali per la sicurezza e la prevenzione degli incidenti i carichi devono essere sottoposti a controlli:

- in conformità con la valutazione del rischio della ditta utilizzatrice
- prima di ogni operazione iniziale
- prima che l'unità venga messa in servizio di nuovo dopo un'interruzione dell'uso
- dopo modifiche sostanziali
- luffata, almeno una volta all'anno, da una persona competente.

Attenzione: a seconda delle condizioni d'uso (ad esempio l'impiego in ambienti aggressivi) possono essere necessari controlli a intervalli temporali più brevi.

Le ispezioni possono essere fatte solo da persone specializzate in uso ricambi TIGRP. Il controllo (il più delle volte consistente in osservazione e verifica della funzionalità) deve stabilire che tutti gli apparati di sicurezza sono completi e funzionanti. Il controllo deve riguardare la verifica dell'apparecchio, della sospensione, della struttura di supporto e dell'attrezzatura dai punti di vista di: usi, danni, corrosione o altre alterazioni. L'operazione iniziale e le ispezioni ricorrenti devono essere documentate (ad esempio nel certificato di conformità dell'operatore) CMCO. Se necessario, i report di controlli e delle riparazioni eseguite devono essere sottoposti a verifica. Le parti dove sono presenti danni alla verniciatura devono essere ridipinte per evitare la corrosione. Tutte le articolazioni e le superfici a scorrimento devono essere regolarmente lubrificate. In caso di sporco eccessivo, l'apparecchio deve essere pulito.

Le riparazioni devono essere fatte da officine specializzate che usino ricambi TIGRP. Dopo eventuali riparazioni o lunghi periodi di non uso, l'apparecchio di sollevamento deve essere ispezionato prima di essere usato di nuovo. I controlli devono essere gestiti dalla società utilizzatrice.

TRASPORTO, STOCCAGGIO, MESSA FUORI SERVIZIO E SMALTIMENTO

Ossevare le seguenti regole per trasportare l'apparecchio:

- Non lasciar cadere o lanciare l'apparecchio, soprattutto sempre con attenzione.
- Usare idonei mezzi di trasporto. Quelli dipendenti anche dalle condizioni d'uso del luogo.

Ossevare le seguenti regole per riporre o mettere temporaneamente fuori uso l'apparecchio:

- Riporre l'apparecchio in un luogo pulito, secco e dove non può gelare.
- Proteggere l'apparecchio dalle incrostazioni, dall'umidità e altri danni con una protezione adatta.
- Se l'apparecchio viene di nuovo usato dopo un periodo di non uso, deve essere nuovamente sottoposto a controllo da parte di una persona competente.

Smaltimento:

Dopo un periodo di non uso, riciclare o smaltire le parti dell'unità e dove è possibile anche i materiali di consumo (olio, grasso ecc.) nel rispetto delle regole.

Altre informazioni e istruzioni per l'uso possono essere trovate e scaricate dal sito www.cmco.eu

Descrizione

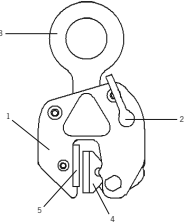
- 1 Sellenschild, Hebelstele
- 2 Hebel
- 3 Auhängöse
- 4 Klemmblocke
- 5 Festblocke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Fixing jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Mâchoire pivotante
- 5 Mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modelle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

NL - origine gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)

INTRODUCTIE

De producten van CMCO Industrial Products GmbH zijn vervaardigd naar de laatste stand der techniek en aan strenge eisenke normen. Door ondeskundig gebruik kunnen desondanks gevaaren ontstaan voor lijf en leven van de gebruiker of derden evenals beschadigingen aan het hijsmiddel of andere zaken. De gebruiker moet voor eerste gebruik geïnstrueerd worden. Hiervoor moeten alle gebruikers deze handleiding zorgvuldig lezen.

Deze handleiding is bedoeld om het product te leren kennen en zijn capaciteit optimaal te kunnen benutten. De handleiding bevat belangrijke informatie om het product veilig te controleren en te gebruiken. Het hiervan naleven helpt te voorkomen om onveilig te veranderen, reparatiekosten en downtimes te verminderen en de betrouwbaarheid en levensduur van het product te verhogen. Deze handleiding moet altijd op de gebruiksaanwijzing beschouwd zijn. Naast de handleiding en de plaatselijke operationele regelgeving moeten de voorschriften moeten worden gevolgd om algemeen erkende regels voor veilig en professioneel gebruik in acht worden genomen. Het personeel dat het apparaat bedient, onderhoudt of reparaat moet deze handleiding grondig lezen en begrijpen. De eigenaar is verplicht om een betrouwbare en welke weg te garanderen.

CORRECT GEbruik

Het hijsmiddel dient voor het vervoer van individueel rechtstaand plustwerk en staan platen met opevoelde of zeer lichte opeendekken zoals aluminium en roeststaal staal binnen het op het typeplaatje aangegeven gripbereik en het roteren van de last tot 180° .

Elk ander of overschrijdend gebruik wordt beschouwd als onjuist. Columbus McKinnon Industrial Products GmbH aanvaardt geen aansprakelijkheid voor schade als gevolg van dergelijk gebruik. Het risico wordt uitsluitend gedragen door de gebruiker het uitvoerend bedrijf.

Het hijsmiddel is ontworpen voor het heffen van oorden die bestaand zijn tussen de krachten waaraan ze worden blootgesteld door het hijsmiddel, die een voldoende veiligheidsmarge hebben en die het hijsmiddel niet overbelasten in de gebruiker.

De op het apparaat aangegeven capaciteit (WLL) is gelijk aan de maximale last die mag worden beweest.

De minimale belasting wordt aangegeven op de zijkant van het apparaat. Deze moet altijd in acht worden genomen anders wordt de benodigde klemkracht voor een veilig transport niet bereikt.

Het is verboden om zich onder de last te bevinden.

De gebruiker mag pas beginnen met het verplaatsen van de last als hij zich ervan is overtuigd dat de last op zijn plaats is bevestigd en er zich geen personen in de gebruiker bevinden.

Als het inhaken van het hijsmiddel dient de gebruiker ervoor te zorgen dat het hijsmiddel op zeshand kan worden dat de gebruiker noch door het apparaat zelf, noch door het hijsmiddel of de last in gevaar komt.

Vooraf is het hijsmiddel kurt gebruiken in speciale omgevingen (hoogtevluchtigheid, zout, corrosief, chemisch) of voor het verplaatsen van gevaarlijke en/of extreem perziciele materialen moet er oevering overlegd worden met de fabrikant.

Het hijsmiddel kan worden gebruikt bij een omgevings-temperatuur tussen: 20°C en $+60^\circ\text{C}$. Bij extreme omstandigheden dient de fabrikant geraadpleegd te worden.

Als het nodig is om langere platen of profielen te transporteren afdanken wij om minstens twee hijsmiddelen te gebruiken in combinatie met een leverende met het zwenken van de last en zijdelingse krachten te voorkomen.

De last moet altijd lamazeven, voorzichtig en direct bij de vord verplaatst worden. Het is belangrijk dat bij het neerzetten van de last de haak van de tabel niet op het hijsmiddel valt. Door het zwenk van de haak kan het hijsmiddel zich openen. Alleen klemmen met veldschloepen moeten worden gebruikt.

Het ophangpunt van het hijsmiddel moet genoeg ruimte in de kraanbaak hebben en vrij kunnen bewegen.

Bij detectie moet het hijsmiddel meteen buiten gebruik gesteld worden.

INCORRECT GEbruik

(niet mogelijke lijst)

- De capaciteit (WLL) mag niet worden overschreden.
- Er mogen alleen lasten worden oppakki bij binnen het gripbereik vallen.
- De minimale belasting mag niet minder zijn dan de firmat, anders wordt de klemkracht te nodig is voor een veilig transport niet bereikt.

Elke verandering aan het hijsmiddel is verboden.

Het is verboden om het hijsmiddel te gebruiken voor het vervoer van personen. Tijdens het verplaatsen van de last mag deze niet slingerend of in contact komen met andere objecten.

Met het hijsmiddel mag maar één staalpaal per keer worden getransporteerd. Het is verboden om zijdelingse krachten op te oefenen of het zwenkmechanisme van het gebruik.

Plaats de laatste lading volledig in de bekekenopening.

Gebruik de toerendende niet voor het vastmaken en hijzen van lasten. Het hijsmiddel dient niet van grote hoogte lasten vallen.

Het apparaat niet in explosiegevaarlijke omgevingen gebruiken.

INSPECTIE VOOR INGERIKNEN

Volgens de bestaande nationale/internationale ongevallenpreventie o.c. veiligheidsvoorschriften moeten hijsmiddelen geïnspecteerd worden:

- naar gerevensbeoordeling van de eigenaar,
- voor eerste ingebruikname,
- voor heringebruikname na een periode van buitengebruikstelling,
- na fundamentele veranderingen,
- maar in ieder geval 1 x per jaar door een bevoegd persoon.

LET OP: bij uitzonderlijke bedringsomstandigheden (bv. bij galvaniseringsprocessen) kunnen kortere keuringsintervallen noodzakelijk zijn.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken. De componenten van het apparaat moeten worden geïnspecteerd (in het algemeen bestaand uit een visuele en functionele inspectie) op gebreken, slijtage, corrosie of andere onveiligheid, en alle veiligheidsvoorzorgingen moeten getest op hun goede werking en werking. De ontbinding en de periodieke controles moeten worden gedocumenteerd (in het CMCO keuringsboekje). De resultaten van inspecties en de juiste uitvoering van reparaties moeten op verzoek kunnen worden ontbond. Lakbeschadigingen moeten worden bijgevoerd om corrosieschade te voorkomen. Alle bewaarde en afgedande delen moeten licht worden geseemd. Bij sterke vervuiling moet het apparaat gereinigd worden.

INSPECTIE VOOR WERKAAANVANG

Controleer dat het oevervak van de last aan de plaats waar de last contact maakt met het hijsmiddel, vrij is van vet, verf, vervuiling en kiezand materiaal en niet is gecol, zodat de bekleding zonder contact kan maken met het oevervak van de last.

Controleer de vastie blok en de klembe op slijtage en defecten. De contactoppervlakken moeten schoon zijn.

De bekleding moet vlak, vet- en olievlrij zijn. Deze moet vervangen worden bij een dikte minder dan 2,5 mm.

Het oesthe hijsmiddel moet op beschadigingen, schureen en veranderingen worden gecontroleerd.

Het hijsmiddel moet makkelijk openend en gesloten kunnen worden.

Controleer de veer. Wanneer de hendel in de "close" positie staat, moet de veer een merkbaar veedrukkraacht hebben wanneer het ophangpunt wordt ingespannen.

Hijsmiddel met bekleding

De opeenvolgende van de bekleding moet wij zijn van vet en olie. De bekleding vervangen bij een dikte van minder dan 2,5 mm. Uiteenloot met een bekleding kunnen worden gebruikt bij een omgevings-temperatuur tussen de 20°C en $+60^\circ\text{C}$.

GEbruik VAN HET HÏJSMIDDEEL

Als de hendel in de "OPEN" positie staat, wordt de klembe verandert in de open positie. In deze positie de last volledig in de bekekenopening plaatsen. Door de hendel op te schakelen naar de "CLOSE" positie, wordt de klembe vliegend.

De klembe moet stevig tegen de last drukt door veendrukkraacht. Dit zorgt ervoor dat de aangetrochte last stevig vast blijft oekend in het hijsmiddel door veendrukkraacht, ook zonder belasting. De last kan nu worden oehaen en getransporteerd. Laat aan het einde van het transport het hijsmiddel zakken zodat hijsmiddel en/of ophangpunt voldoende loshangt en vrij kan worden verplaatst. De hendel kan nu worden overgeschakeld naar de stand "OPEN" en het hijsmiddel kan van de last worden verwijderd.

Opmerking: Als de hendel niet kan worden overgeschakeld, kan dit links met een hamer op het ophangpunt om het hijsmiddel los te maken.

INSPECTIES / ONDERHOUD

Volgens de bestaande nationale en internationale ongevallenpreventie o.c. veiligheidsvoorschriften moeten hijsmiddelen geïnspecteerd worden:

- naar gerevensbeoordeling van de eigenaar,
- voor eerste ingebruikname,
- voor heringebruikname na een periode van buitengebruikstelling,
- na fundamentele veranderingen,
- maar in ieder geval 1 x per jaar door een bevoegd persoon.

LET OP: bij uitzonderlijke bedringsomstandigheden (bv. bij galvaniseringsprocessen) kunnen kortere keuringsintervallen noodzakelijk zijn.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken. De componenten van het apparaat moeten worden geïnspecteerd (in het algemeen bestaand uit een visuele en functionele inspectie) op gebreken, slijtage, corrosie of andere onveiligheid, en alle veiligheidsvoorzorgingen moeten worden getest op hun goede werking en werking.

De ontbinding en de periodieke controles moeten worden gedocumenteerd (in het CMCO keuringsboekje). De resultaten van inspecties en de juiste uitvoering van reparaties moeten op verzoek kunnen worden ontbond.

Lakbeschadigingen moeten worden bijgevoerd om corrosieschade te voorkomen. Alle bewaarde en afgedande delen moeten licht worden geseemd. Bij sterke vervuiling moet het apparaat gereinigd worden.

Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door gespecialiseerde bedrijven die originele TIGRP onderdelen gebruiken.

Nadat reparaties zijn uitgevoerd en na langere periodes van buiten gebruikstelling, moet het hijsmiddel geïnspecteerd worden alvorens het opnieuw in gebruik te nemen.

De inspecties moeten door de eigenaar in werking worden gesteld.

TRANSPORT, OPSLAG EN VERWIJDERING

Neem het volgende in acht bij het vervoer van het apparaat:

- Bewaar het apparaat op een veilrige, schone, droge plaats.
- Gebruik passende verpakkingen. Dit hangt af van de plaatselijke omstandigheden.

Bij opslag of tijdelijke buitengebruikstelling van het apparaat moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Bescherm het apparaat met een bescherm, schone, droge plaats.
- Bescherm het apparaat met ribbeningen, of alle bijbehorende onderdelen, tegen vuil, vuil en schade door middel van een geschikte afdekking.
- Als het apparaat weer wordt gebruikt na een langere buitengebruikstelling, moet deze geïnspecteerd worden door een vakbekwame persoon.

Verwijdering:

Na de definitieve buitengebruikstelling van het apparaat, deze compleet of in delen recyclen en, indien van toepassing, de gebruikte smeerstoffen (olie, vet, enz.) overeenkomstig de wettelijke bepalingen verwijderen.

Meer informatie en downloadbare handleidingen zijn beschikbaar op www.cmco.eu

Beschreibung

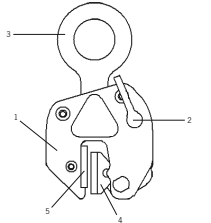
- 1 Sellenschild, Hebelstele
- 2 Hebel
- 3 Auhängöse
- 4 Klemmblocke
- 5 Festblocke

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Lever
- 3 Suspension eye
- 4 Clamping jaw
- 5 Fixing jaw

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Levier
- 3 Anneau de suspension
- 4 Mâchoire pivotante
- 5 Mâchoire fixe



Model	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modelle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1

Modell	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Weight
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBP 0,5	500	0 - 10	3,0
TBP 1,5	1.500	0 - 20	12,6

Tab. 1